

**Wesentlicher Inhalt aus der Sitzung der Gemeindevertretung
vom 06.11. 2012**

- TOP 1) Berichte und Mitteilungen
- TOP 2) Bericht aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.10.2012
hier: Beratung des Entwurfs der I. Nachtragshaushaltssatzung und des I. Nachtragshaushaltsplanes für das HH-Jahr 2012
- Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Dr. Schönfeld, berichtet aus der Sitzung vom 24.10.2012
- TOP 3) Beratung und Beschlussfassung zu TOP 2)
- Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das HH-Jahr 2012 mit Anlagen und Erträgen in Höhe von 7.457.411 € und Aufwendungen in Höhe von 8.108.118 € im Ergebnishaushalt und mit Einzahlungen für Investitionen von 1.643.000 € sowie Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 2.566.000 €.
- Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
- TOP 4) Bericht über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bauausschusses vom 30.10.2012
- a) Behindertengerechte Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Himbach
- Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Jörg Hinterseher, berichtet aus der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bauausschusses vom 30.10.2012
- TOP 5) Beratung und Beschlussfassung zu TOP 4 a)
- hier: Behindertengerechte Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Himbach
- Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Variante 2 weiterverfolgt werden soll. Die Toilettensituation im Dorfgemeinschaftshaus Himbach soll geprüft werden mit dem Ziel, eine Behinderten-Toilette und eine Damentoilette zu schaffen. Neben Prüfung der Statik soll die Kostenschätzung entsprechend ergänzt werden.
- Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
- TOP 6) Bericht über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bauausschusses vom 30.10.2012
- hier: b) Verbesserung der Wasserdruckverhältnisse im Bereich der Bergstraße, Tannenweg und Am Kirschberg im OT. Himbach
- Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Jörg Hinterseher, berichtet aus der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bauausschusses vom 30.10.2012

TOP 7) Beratung und Beschlussfassung zu TOP 6b)
hier: Verbesserung der Wasserdruckverhältnisse im Bereich Bergstraße, Tannenweg und Am Kirschberg im OT. Himbach

Beschluss:

a) Die Errichtung einer Druckerhöhungsanlage im Bereich der Bergstraße, Tannenweg und Am Kirschberg im OT. Himbach in 2013. Hierfür sollen Mittel in Höhe von 75.000 € im HH-Jahr 2013 zur Verfügung gestellt werden.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen

b) Dass die Verbesserung der Löschwasserversorgung Am braunen Berg in 2014 erfolgt. Hierfür sollen Mittel in Höhe von 70.000 € im Haushalt 2014 zur Verfügung gestellt werden.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen

TOP 8) Vorlage des Gemeindevorstandes;
hier: Entwurf Entwässerungssatzung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschliesst die Entwässerungssatzung, wie vorgelegt, mit Wirkung vom 01.01.2013. Die Entwässerungssatzung ist Bestandteil des Beschlusses. Gleichzeitig tritt die bisherige Entwässerungssatzung außer Kraft.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen

TOP 9) Vorlage des Gemeindevorstandes;
Entwurf der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung –

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschliesst die Hebesatzsatzung, wie vorgelegt.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 21 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen

TOP 10) Vorlage des Gemeindevorstandes;
Baugebiet „Försterahl“, 2. Bauabschnitt
hier: Verkaufspreise

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Verkaufspreise:

Bewerber, die den Vergabekriterien entsprechen:	155,00 € / m ²
Andere Bewerber	180,00 €/m ²

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, -/- Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen

TOP 11) Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverband Limeshain vom 15.10.2012
hier: Erfassung von Leerständen;
Erstellung eines Leerstandskatasters für leerstehende Wohn- und Gewerberäumen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand ein Leerstandskatas-ter für lee-stehende Wohn- und Gewerberäume anzulegen. Die Verwaltung legt diesen halbjährlich dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung vor.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 3 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
Somit ist der Antrag abgelehnt!

TOP 12) Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverband Limeshain vom 15.10.2012
hier: Antrag für mehr kommunale Transparenz für Bürger auf der Homepage
der Gemeinde Limeshain

Änderungsantrag der SPD-Fraktion

Beschluss:

Die Gemeindevertretung begrüsst die umfassende Art und Weise, in der die Bürgerinnen und Bürger durch die Homepage der Gemeinde über die Arbeit der Gemeindegremien informiert werden. Die Gemeindevertretung fordert den Gemeindevorstand auf, zu veranlassen, dass – wenn möglich – zusätzlich die Haushaltssatzung und die Protokolle der Ausschusssitzungen auf der Homepage eingesehen werden können.

Die Liste der Ausschussmitglieder mit den Vorsitzenden soll möglichst und soweit Zustimmung erteilt wird, ebenfalls auf der Homepage eingestellt werden.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltungen

TOP 13) Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverband Limeshain vom 15.10.2012
hier: Zulassung von Zirkusbetrieben

Beschluss:

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zurückgezogen.

TOP 14) Anfragen
a) der Gemeindevertreter/innen

<

Frau König

Fragt nach, was es mit den Verhandlungen bzgl. des SPD - Antrages aus dem vergangenen Jahr, wegen der Rodelbahn im OT. Rommelhausen, ergeben hat.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er mit dem Eigentümer des Grundstückes Kontakt aufgenommen hat, aber der Eigentümer des Grundstückes möchte nicht, dass es als Rodelbahn im Winter genutzt wird.

Herr Ruppert

Fragt nach, ob es möglich ist, dass der Gemeindevorstand bzw. der Bürgermeister prüfen lässt, ob an der Ortsdurchgangsstraße „Hanauer Straße“ in Höhe „Riegelsgasse“ im OT. Hainchen „Tempo 30“ erlaubt werden soll.

Der Bürgermeister möchte dies prüfen lassen, da es sich hier um eine Landesstraße handelt.

b) der Bürger/-innen

Herr Wörner

(Vertreter der Naturschutzvereine und Jagdpächter)

Fragt nach, ob die Gemeinde nach anderen Lösungen für die Entsorgung des Hausmülls suchen kann. Er und andere Bürger befürchten, dadurch dass kein Müll bei der Fa. Scherz entsorgt werden kann, der Müll in der Landschaft entsorgt wird.

Der Bürgermeister erklärt, dass es noch eine andere Möglichkeit gibt, den Hausmüll zu entsorgen, wie z.B. Anmeldung im Rathaus von Sperrmüll. Dieser wird, wenn er angemeldet ist, gegen Gebühr zu Hause abgeholt.

Lediglich die Entsorgung von Bauschutt ist noch nicht geklärt. Hier soll evtl. die Fa. Glock in Calbach gefragt werden, ob sie Bauschutt entgegen nehmen würden.

Limeshain, 08.11.2012

Adolf Ludwig
Bürgermeister